



# RIETBERGER Stadtanzeiger

[www.blatt-der-stadt.de](http://www.blatt-der-stadt.de)

Informationen für Rietberg, Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenzell und Westerwiehe

## Harte Zeiten

Kulturig hat an der Corona-Pandemie zu knabbern

Seite 2

## Groß gedacht

Rietberg stellt sich mit neuem Gymnasium für die Zukunft auf

Seite 4

## Stille am Stein

Sessionsauftakt am 11.11. ruhiger als sonst gewohnt

Seite 11

## Endspurt

Kolpinghaus: Bau in Neuenkirchen kurz vor der Fertigstellung

ab Seite 14



## Freigeschaufelt

Radweg an der Berkenheide nimmt Gestalt an

Seite 3



Titelfotos: RSA/Addicks/Steinberg

**GEMÜTLICHE  
ADVENTSZEIT**

ab Seite 8

# „Geben unser Bestes, um überhaupt was zu ermöglichen“

Kulturig hat an Corona zu knabbern: Johannes Wiethoff über die aktuelle Veranstaltungslage

Rietberg (mad). Die Zeiten sind momentan wahrlich keine leichten. Auch und erstreckt nicht für Künstler und Veranstalter. Darüber, wie dieses Kulturjahr in Rietberg gelaufen ist, ob und wie sehr der Kulturig-Verein daran zu knapsen

hat und wie die Laune unter den Künstlern ist, die in Rietberg Corona bedingt nicht oder nur vor sehr kleinem Publikum auftreten konnten, spricht Kulturig-Chef Johannes Wiethoff mit dem RSA.

**RSA:** *Dieses Jahr ist aufgrund von Corona so gar nicht gelaufen, wie man es sich als Veranstalter gewünscht hätte. Sie mussten viele Kompromisse eingehen. Wie sah dies konkret aus?*

**Johannes Wiethoff:** Trotz sehr guten Hygienekonzeptes für die Cultura sind wir in den Sommermonaten öfters in die Volksbank-Arena ausgewichen. Es hat allen einfach draußen ein besseres Gefühl gegeben als drinnen. Dennoch ist das Konzept für die Cultura vom Gesundheitsamt geprüft und abgenommen. Die leistungsstarke Lüftungsanlage wäre unter Corona-Bedingungen sogar für eine Besucherzahl von 480 ausgelegt. Da wegen der Abstandsregeln aber nur 180 Gäste hinein durften, musste die Anlage nicht auf voller Last laufen und die Temperatur in der Cultura blieb angenehm. Wegen des Lockdown sind aber derzeit gar keine Veranstaltungen möglich.

**RSA:** *Apropos Hygienekonzept: Die Besucher der Kulturig-Veranstaltungen hatten sich an einige Regeln zu halten: Hände desinfizieren, Abstände einhalten und Masken tragen. Hat das immer funktioniert oder wirkten die Maßnahmen eher abschreckend?*

**Wiethoff:** Wir haben uns gefreut, dass trotz dieser Umstände sehr viele Gäste zu uns gekommen sind und wir eine durchweg positive Resonanz auf unser Konzept erhalten haben. Die Gäste fühlten sich sicher und gut aufgehoben und vor allem haben sie es sehr ge-



*Kulturig-Chef Johannes Wiethoff versucht, so viel wie möglich aus dem Veranstaltungsprogramm doch noch auf die Cultura-Bühne zu bringen.*

Foto: RSA/Addicks

nossen, in dieser so gar nicht normalen Zeit einmal dem Alltag entfliehen zu können.

**RSA:** *Nun ist das Ausweichen in die Volksbank-Arena jahreszeitlich bedingt keine probate Lösung mehr. Hinzu kommt der neuerliche Lockdown und damit das Verbot für sämtliche Veranstaltungen. Wie hart trifft dies den Kulturig-Verein vor dem Hintergrund fehlender Einnahmen?*

**Wiethoff:** Eigentlich sind der November und Dezember die stärksten Monate. Und ausgerechnet jetzt bricht uns der Ticketverkauf komplett weg. Wir hoffen sehr darauf, dass trotzdem Tickets für das kommende Jahr zu Weihnachten verschenkt werden. Auch bei den Abos ist die Zahl um die Hälfte gesunken. Grundsätzlich sind wir dadurch jetzt nicht in einer finanziellen Schieflage.

Aber wenn Tickets zurückgegeben werden, ist das bitter.

**RSA:** *Da einige Veranstaltungen ausfallen mussten, haben Sie sich um Ersatztermine bemüht. Wie schwer ist es, mit den jeweiligen Künstlern einen neuen Termin zu vereinbaren?*

**Wiethoff:** Manche Veranstaltungen konnten wir auf zwei Termine aufteilen, so dass die Künstler doch noch auftreten konnten. Andere ließen sich auf Nachholtermine verschieben. Lediglich wenige Events wurden abgesagt, weil sich kein sinnvoller Ersatztermin finden ließ. Unterm Strich kann ich aber sagen, dass die Künstler durch die Bank glücklich und dankbar waren, dass wir uns um Lösungen und Alternativtermine bemüht haben.

Viele waren sehr flexibel und wollten einfach nur endlich wieder auf die Bühne und vor Publikum. Mit jeder weiteren Verschiebung wird es allerdings schwieriger, neue Ersatztermine zu finden, denn die Kalender der Künstler und auch die der Cultura sind bereits für das kommende Jahr gefüllt. Daher scheuen wir uns nicht, manches auch auf einen Montag oder Dienstag zu legen. Alle versuchen einfach ihr Bestes, um irgendwie etwas möglich zu machen.



## Unterstützung für Kulturig

Bislang hat die Sparkasse Gütersloh-Rietberg den Kulturig-Verein mit einer jährlichen Spende in Höhe von 80.000 Euro bedacht. Der Zuschuss der Stadt beläuft sich auf 20.000 Euro. Hinzu kommen weitere Spenden und die Einnahmen aus Veranstaltungen. Doch nun hat die Sparkasse Gütersloh-Rietberg mitgeteilt, ihren Teil der Unterstützung ab dem kommenden Jahr auf

50.000 Euro zu kürzen. Das Engagement zwischen der Sparkasse und Kulturig soll aber über die nächsten Jahre bestehen bleiben, so Kulturig-Chef Johannes Wiethoff. Froh und dankbar ist er zudem, dass sich die Politik in der vergangenen Ratssitzung einstimmig dafür ausgesprochen hat, die nun fehlenden 30.000 Euro aufzufangen und aus der Stadtkasse bereitzustellen.



**Aber Hallo...!**

„Kannst du Tannenzweige für Adventsdeko gebrauchen?“, fragt die Freundin. Puuuuh, es ist ja schon bald soweit, da hat sie Recht. Also flugs ein paar Zweige der frisch geschlagenen Tanne aus ihrem Garten abgeholt. So richtig war bislang noch keine Einstimmung auf den Advent aufgekommen. Wie auch? Das Bummeln durch die Einkaufsstraßen macht derzeit wenig Freude, Adventsmärkte sind abgesagt. Aber umso mehr gilt, es sich in den eigenen vier Wänden gemütlich zu machen. Und das geht mit herrlich duftenden Tannenzweigen, schönen Lichterketten und Kerzen am besten. :-)

**Ihr Rietberger Stadtanzeiger**

...und wenn Sie uns etwas zu sagen haben:

**RSA-Redaktion**  
Fon 05244. 960 91-92  
Fax 05244. 960 91-99  
redaktion@peine-design.de

**RSA-Anzeigen/  
Kleinanzeigen**  
Fon 05244. 960 91-98  
Fax 05244. 960 91-99  
anzeigen@peine-design.de

[www.blatt-der-stadt.de](http://www.blatt-der-stadt.de)



Die Bagger haben derzeit viel zu tun. Robert Oesterschlink freut sich, dass es mit den Arbeiten für den Radweg nun schnell vorangeht. Fotos: RSA/Steinberg

## Der neue Radweg nimmt bereits Form an

Bauprojekt an der Berkenheide soll bis Jahresende abgeschlossen sein

**Westerwiehe (sst).** Die Bauarbeiten zum neuen Radweg an der Berkenheide gehen gut voran. Am ersten Teilabschnitt hat der Bagger bereits Boden abgetragen und Schotter aufgeschüttet, um die Höhendifferenz zur Straße auszugleichen. Zügig soll es jetzt bis zum Gelände des Musikvereins weitergehen, an dem der neue Radweg dann einen kleinen Umweg nimmt. „Wir wollten unbedingt die Bäume, die hier den Parkplatz von der Straße trennen, erhalten. Deshalb wurde gemeinschaftlich

mit den Schützen, dem Musikverein, der Dorfgemeinschaft und der Stadt entschieden, den Radweg an dieser Stelle hinter der Bepflanzung herlaufen zu lassen“, erklärt Robert Oesterschlink, 1. Vorsitzender von Germania Westerwiehe. Zusätzlich sollen noch neue Bäume entlang des Radwegs gepflanzt werden. Noch vor Dezember sollen die Bauarbeiten auf dem Gelände der drei anliegenden Vereine abgeschlossen sein. Die kompletten anfallenden Arbeiten, die mit dem Bau der Verkehrsinfrastruktur einhergehen, wie das Entfernen von Büschen und Sträuchern, übernimmt dabei das von der Stadt beauftragte Bauunternehmen. „Wir Ehrenamtlichen müssen uns lediglich um das Abmontieren von Vereinseigentum, wie Bewegungsmeldern und den Lichtmasten, kümmern“, sagt Oesterschlink. Er geht im Weiteren davon aus, dass der letzte Abschnitt in Richtung Ortsmitte zügig abgeschlossen wird: „Ich gehe davon aus, dass die Arbeiten bis Weihnachten fertig sind.“

mit dem Bau der Verkehrsinfrastruktur einhergehen, wie das Entfernen von Büschen und Sträuchern, übernimmt dabei das von der Stadt beauftragte Bauunternehmen. „Wir Ehrenamtlichen müssen uns lediglich um das Abmontieren von Vereinseigentum, wie Bewegungsmeldern und den Lichtmasten, kümmern“, sagt Oesterschlink. Er geht im Weiteren davon aus, dass der letzte Abschnitt in Richtung Ortsmitte zügig abgeschlossen wird: „Ich gehe davon aus, dass die Arbeiten bis Weihnachten fertig sind.“

## Graffiti-Sprayer verschandeln Grillplatz und Hütte an Boccia-Bahn

**Westerwiehe (sst).** Das verdirbt nicht nur den Vereinen, sondern auch der Dorfgemeinschaft die Laune: Hinter der Kirche ist die Grillhütte der Kolpingjugend mit Graffiti-Sprüherei beschmiert worden. Und auch an die Hütte der Boccia-Bahn am Sportplatz ist gesprüht worden. Der Sportverein vermutet, dass es sich um zwei Täter handelt, die nachts da ihr Unwesen ge-

trieben haben. Entdeckt wurde die Sauerei am Dienstagmorgen. Neben der polizeilichen Ermittlung setzt Germania Westerwiehe eine Belohnung in Höhe von 350 Euro aus für den entscheidenden Hinweis, der zur Ergreifung der Täter führt. Germania will das kleine Graffiti vorerst in Eigenregie und auf eigene Kosten beseitigen. Wenn der Täter gefunden wird, sollen die Kosten geltend gemacht werden.



# „Das größte Bauprojekt der jüngeren Stadtgeschichte“

30 Millionen Euro für die Zukunft: Gymnasium-Neubau rüstet Rietberg für künftige Generationen

Rietberg (mad). Ein riesiger hölzerner Bauzaun schirmt die Baustelle ab. Die in die Umfriedung integrierten Bushaltestellen-Häuschen des angrenzenden ZOB gestatten jedoch neugierige Blicke auf die dahinter von staten gehenden Arbeiten. Und die schreiten gut voran, um allmählich auf dem etwa

Die Vorbereitungen für den 30 Millionen Euro teuren Neubau des Gymnasiums auf dem Schulcampus am Torfweg laufen auf Hochtouren. Es ist das mit Abstand größte Bauprojekt der jüngeren Rietberger Geschichte, so Bürgermeister Andreas Sunder. Er selbst zeigt sich beeindruckt von der Dimension der großen Fläche, die dieser Tage zwischen Gesamtschule, Gymnasium und dem ZOB für den Neubau von Bäumen und Buschwerk befreit wird. Auf etwa 12.000 Quadratmetern rollen die Bagger und

bereiten das Areal vor für die Fundamentarbeiten, die in den Osterferien mit dem Einbringen der Rammpfähle beginnen sollen. Diesbezüglich gab es auch eine Änderung, denn zuvor war eine Bohrpfahlgründung vorgesehen, auf der der Z-förmige Neubau entstehen soll. Dass nun Rammpfähle verwendet werden, habe, so Arnd Baumann aus der Hochbauabteilung, Kosten- und Zeitgründe. Die etwa halb so teuren Fertigpfähle könnten innerhalb von nur zwei bis drei Wochen in den Boden gerammt wer-

den. Voraussichtlich soll dies in den Osterferien durchgeführt werden, um den Schulbetrieb so wenig wie möglich zu stören. Auch die Arbeiten, die besonders viel Lärm verursachen, wurden eng mit den angrenzenden Schulen abgestimmt. „Wir möchten den Schulbetrieb so wenig wie möglich stören“, sagt Bauleiter Marcus Hertel. Derzeit laufe alles gut nach Plan. „Die trockene Jahreszeit kam uns zu Gute“, sagt er. Groß sei dieses Projekt nicht nur in finanzieller Hinsicht, betont Sunder. „Mit diesem Gebäude sind



Interessante Einblicke: Die Bushaltestellengieriger Blicke auf die Baustelle hinter dem

– Anzeige –

## Bauspezialist bereitet Fläche für neues Gymnasium vor

Tief- und Straßenbau Kaiser führt Rodungs- und Erdarbeiten am Rietberger ZOB durch

Rietberg/Delbrück. Direkt am ZOB hat eines der größten Bauprojekte der Stadt Rietberg begonnen. An den ersten sichtbaren Schritten zum dreigeschossigen Neubau des Gymnasiums ist die Firma Tief- und Straßenbau Kaiser aus

Delbrück beteiligt und führt Rodungs- und Erdbauarbeiten durch. Dabei setzt Michel Kaiser zahlreiche Großmaschinen ein. 10.000 Kubikmeter Erde müssen bewegt und rund 8.800 Tonnen Schottertragschicht eingebaut werden.

Ende Oktober wurde das Bau- feld für das Rietberger Großprojekt geräumt. Bäume, Sträucher und Buschwerk wurde gerodet und Beiseite geschafft, damit anschließend die Erdarbeiten beginnen konnten. Tief- und Straßenbau Kaiser setzt dabei auf einen modernen, firmeneigenen Maschinenpark. „Alle unsere Großmaschinen vom Raupenbagger über die Laderaube bis hin zur Planierdraupe sind mit GPS ausgestattet, so dass vor Ort ein eigenständiges Vermessen möglich ist“, erläutert der gelernte Landschaftsgärtner und ausgebildete Straßenbauer, Michel Kaiser. Der Firmensitz des Fachbetriebs befindet sich in der Ziegeleistraße 23 in Delbrück. Hier laufen die



Tief- und Straßenbau Kaiser bewegt auf dem Gelände des künftigen Neubaus Unmengen an Erdrreich. Foto: Michel Kaiser

Fäden der Aufträge von Privatkunden, Unternehmen, Kommunen und Landesbetriebe zusammen. Gemeinsam mit einem Bauleiter und einem opera-

tiven Leiter koordiniert Michel Kaiser das rund 15 Mitarbeiter zählende Team in der ganzen Region. Allerdings geht das Aufgaben-

spektrum von Tief- und Straßenbau Kaiser weit über Rodungs- und Erdarbeiten hinaus. Vom Ausheben einer Baugrube für den privaten Häuslebauer oder das industrielle Großprojekt über das Erstellen einer Bodenplatte für ein Bauwerk, die Anlagen von Baustraßen, Kanal- und Leitungsbau bis hin zum Straßenbau reicht die große Palette des Tief- und Straßenbauers. Aber auch Brandschadensanierungen und Abbrucharbeiten gehören zum Aufgabenspektrum von Michel Kaiser, der auch als Sachverständiger im Tief- und Straßenbau zugelassen ist. Sie erreichen den Betrieb unter der Telefonnummer 0151/59833436.

wir für die nächsten Schülergenerationen gut aufgestellt.“ Einige Jahre wurden in die Planung investiert. „Aber es war richtig, dass wir uns diese Zeit genommen haben“, so das Stadtoberhaupt. Gut war dies auch bezüglich der Corona-Pandemie. Denn so wurden nachträglich doch noch in jedem Raum

Waschtische eingeplant, die ob der modernen Einrichtung der Klassenzimmer zunächst nicht mehr vorgesehen waren. Es entstehen Unterrichtsräume für die Jahrgangsstufen 7 bis 13 (fünfzünftig), Fachräume, eine Aula, eine Mensa und die dazugehörige Küche.

Im Anschluss an das Neubau-

projekt steht die Gesamtschule auf dem Plan. „Ob Sanierung oder Neubau ist noch nicht entschieden“, sagt Baumann. Dazu beginnen im kommenden Jahr Untersuchungen, aufgrund derer dann das Vorhaben in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung konkretisiert wird. „Am Ende des Tages sollen die Inte-

ressen der Schule realisiert werden“, so Baumann. Nach den Osterferien soll dann mit den ersten Betonarbeiten angefangen werden und der Bau treppenartig in die Höhe wachsen, erklärt Hertel. Und schon poltern im Hintergrund wieder die Bagger – es geht eben stetig voran auf der Baustelle.



Häuschen und Radunterstände lassen neubohobten Bretterzaun zu.



Andreas Sunder (v.l.), Arnd Baumann und Marcus Hertel stehen auf einem Teil des Areals, das für den Neubau des jetzigen Gymnasiums (Hintergrund) vorbereitet wird.

Fotos: RSA/Addicks

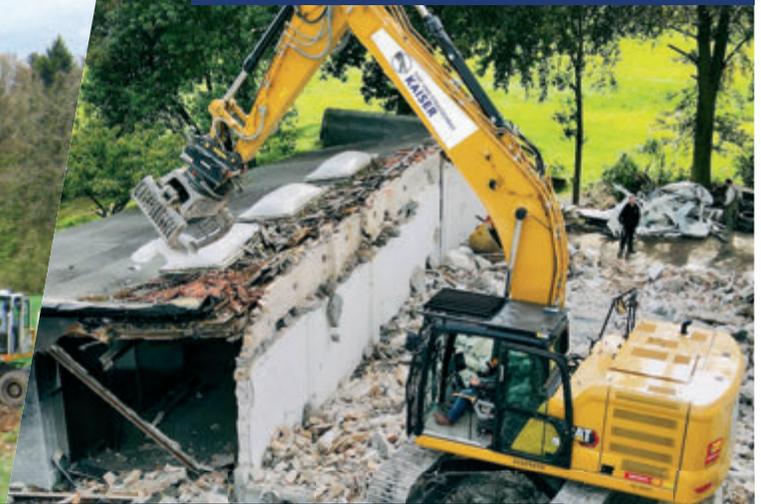


## Tiefbau- & Erdbauarbeiten



Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für Abbruch- und Tiefbauarbeiten. Egal ob private oder gewerbliche Projekte -  
**Beratung, Planung & Umsetzung.**

## Abbrucharbeiten



[www.tiefbau-kaiser.de](http://www.tiefbau-kaiser.de)

Ziegeleistr. 23 | 33129 Delbrück

Tel. 0151 / 59 83 34 36

## Auf einen Blick



**Der neue** Ortsvorsteher von Varenzell ist Wenzel Schwienheer, der an dieser Stelle einen Gruß an alle Bewohner dieses Rietberger Ortsteils senden möchte. Wenzel Schwienheer möchte sich fortan um die Belange von Varenzell und seiner Bewohner einsetzen. „Bei Fragen oder Anregungen rund um den Ort, bitte ich um entsprechende Information“, so Schwienheer. Kontakt über Telefon: 05244 5617.

Foto: privat



**Wenn schon alle** Umzüge ausfallen mussten, hat zumindest der Davidkindergarten in Neuenkirchen am Martinstag für ein bisschen Stimmung gesorgt. Sowohl die Fenster zum Kirchplatz, als auch die zur Straße, waren mit leuchtenden Kugeln geschmückt. Die Fenster wurden nicht nur von abendlichen Spaziergängern bewundert, sondern setzten auch ein Zeichen der Hoffnung in schweren Zeiten. Foto: RSA/Steinberg

**Einen Karnevalsumzug** wird es im kommenden Jahr nicht geben. Um trotzdem für ein bisschen bunte Farbe zu sorgen, ruft die Grafschaftler Karnevalsgesellschaft die Gruppen, die im vergangenen Frühjahr am Rosenmontags- und Altweiberumzug teilgenommen haben, dazu auf, eigene Gruppenfotos von diesen beiden jecken Tagen bei der GKGR hochzuladen. Die Bilder sollen später auf der Seite [www.karneval-rietberg.de](http://www.karneval-rietberg.de) gezeigt werden. Wenn schon keine Präsenzveranstaltung, dann doch wenigstens trotzdem buntes Treiben auf dem digitalen Weg. Dabei freut sich die GKGR nicht nur über Bilder aus dem Umzug, sondern auch Fotos von der Kostümentstehung. Link zur Cloud: <https://photos.app.goo.gl/91ysWMH86tbgHUu48>.



**Adventsfenster in Neuenkirchen** Der Heimatverein Neuenkirchen wird in diesem Jahr aufgrund der Corona-Beschränkungen die traditionelle Adventsfeieraktion nicht in gewohnter Weise durchführen. Die abendlichen Zusammenkünfte vieler Personen birgt eine große Gefahr der Ansteckung mit dem Corona-Virus. Diese Gefährdung möchte der Heimatverein nicht eingehen. Um die Adventszeit trotzdem ein wenig besinnlich gestalten zu können, wird der Heimatverein die Krippenfiguren in den Fenstern des Heimatforums – Alte Volksschule aufstellen und beleuchten. Täglich wird eine weitere Figur die Darstellung der Krippe erweitern und vervollständigen. Besucher können schauen und sich so ein wenig auf das kommende Weihnachtsfest besinnen. Foto: privat



**Wegen Corona** mussten sämtliche Martinsumzüge auch hier in Rietberg und den Ortsteilen ausfallen. Damit St. Martin für die Kinder in Druffel jedoch nicht gänzlich ins Wasser fällt, haben sich die Schützen eine schöne Überraschung einfallen lassen. Brudermeister Klaus Schnieder (links) und Oberst Thomas Kofort der St.-Johannes-Schützenbruderschaft brachten eine ganze Ladung mit 70 Brezeln zu den Druffeler Kitas St. Gabriel, Spatzennest, Fliegenpilz und Marienkäfer. Dabei war es den Herren leider verwehrt, die Kinder selber mit dem Martinsgebäck zu erfreuen. Um die Hygieneregeln einzuhalten, haben sie die von der Schützenbruderschaft gestifteten Brezel nur bis zu den Kita-Eingängen gebracht und dort an die Mitarbeiter übergeben. Foto: privat

Anzeige

# Modernste Augenlaserklinik in Delbrück



Die Operateurin Dr. Adeline Renckhoff und Dr. Daniel Neferu stehen ihren Patienten mit Rat und Tat zur Seite

## Wiedergewonnene Lebensqualität nach Augen OP

Kannst Du den Untertitel im Fernsehen lesen?“ fragte mich meine Frau.

„Ja sicher – die sind doch auch sehr gut lesbar“, antwortete ich zu meiner eigenen Überraschung. Einen Monat zuvor wäre meine Antwort noch anders ausgefallen. Ich bin 55 Jahre alt – meine Besuche beim Augenarzt lassen sich an einer Hand abzählen. Bis auf ein paar allergisch bedingte Entzündungen war schlichtweg nie der Bedarf da.

Bis zum letzten Jahr: Meine Sehkraft wurde spürbar schlechter und schlechter – Kleingedrucktes, Werbeschilder & Objekte in der Ferne zu erkennen, bereitete mir zunehmend Schwierigkeiten.

Besonders das nächtliche Autofahren bei schlechtem Wetter strengte mich sehr an. Mir wurde klar, dass etwas getan werden muss. Und so begab ich mich in die Delbrücker Augenarztpraxis von Herrn Dr. Daniel Neferu. Ich fühlte mich für einen Arztbesuch ziemlich wohl – die Praxis ist modern ausgestattet, die Atmosphäre angenehm und die Angestellten sehr freundlich.

Dann die Diagnose: am rechten Auge einen grauen Star und auch mit meinem linken Auge konnte ich altersbedingt nicht mehr gut sehen – hier kam die sogenannte Altersfehlsehichtigkeit zum tragen.

Die Lösung: Linsenimplantate. Nach ausführlicher Beratung durch Herrn Dr. Neferu entschied ich mich für sogenannte Multifokallinsen, nach dem Prinzip der Monovision. Grob erklärt: mit diesen Linsen ist mein rechtes Auge auf Weitsicht optimiert und das linke Auge auf Nahsicht – z.B. um auch gut Kleingedrucktes Lesen zu können.

Die Operation lief überraschend unkompliziert. Ca. 30 Minuten vor dem Eingriff wurden meine Augen mit Tropfen vorbereitet, anschließend erhielt ich eine Vollnarkose, die ca. 20 Minuten anhielt.

Als ich wieder aufwachte, war schon der Tausch meiner natürlichen Linse gegen die Kunstlinse auf dem rechten Auge abgeschlossen. Der Eingriff selber dauerte nur wenige Minuten und nach einer kurzen Ruhephase durfte ich wieder nach Hause. Nun hieß es, 14 Tage das Auge schonen und alle paar Stunden Tropfen geben. Irre – ich wußte gar nicht mehr was gut Sehen bedeutet.

Den Morgen nach der ersten Operation nahm ich wie besprochen die Schutzkappe von meinem Auge und schaute aus meinem Fenster. Tage zuvor nur trübe eingeschränkte Sicht und nun „Full HD“ – klare Konturen und brillante Farben – einfach wunderbar.

Ich erlaubte mir den Spaß, abwechselnd mit dem linken Auge und dem rechten Auge zu schauen.

Das war wie Umschalten – links trüb und schwach, rechts hingegen volle Schärfe – ein tolles Gefühl.

Ein paar Tage später folgte mein linkes Auge. Der Eingriff verlief genau so unspektakulär, wie der vorangegangene.

Heute erfreue ich mich voller Sehkraft, auch das Nachtfahren bei schlechtem Wetter fällt mir wieder leicht. Und das – mit ein bisschen Glück – ohne Brille, mein Leben lang.

Der Besuch bei Dr. Neferu hat meiner Lebensqualität definitiv einen Schub verpasst – ihn, seine Operateurin und seine Praxis kann ich nur weiter empfehlen.

„Nach meiner eigenen Recherche ist das schon eine kleine Sensation. Denn bei normalen Linsen hat man einen korrigierten Visus für die Ferne, aber für Aktivitäten im Nah- und Intermediärbereich, dem Bereich, der etwa einer Armlänge entspricht, benötigt man nämlich in der Regel eine Brille. Bei diesen implantierten Linsen jedoch nicht mehr. Ich bin begeistert und für mich ist es die optimalste Wahl und steigert die Lebensqualität enorm,“ sagt Matthias Tanger.

# „ADLERAUGEN“

OHNE BRILLE GEFÄLLIG?



Augenlaserklinik Paderborn  
Dr. medic Daniel Neferu

### Lasertechnik der neusten Generation

für eine schonende Behandlung von Kurz- und Weitsichtigkeit, Hornhautverkrümmung.

### Laserverfahren:

#### FEMTO LASIK und PRK

Behandlung mit dem ultrapräzisen FEMTO Laser.

### Linsenaustausch:

Operation am grauen Star, auf Wunsch mit dem einzigartigen Femto Laser in OWL. Die Fehlsichtigkeiten können gegebenenfalls mit ausgeglichen werden.

### Glaukom

Früherkennung und Behandlungen

Ihre Augen sind einzigartig,  
Ihre Behandlung sollte es auch sein!



Thülecke 1 | 33129 Delbrück  
Telefon: 05250 / 99 836 26

[www.augenlaserklinik-paderborn.de](http://www.augenlaserklinik-paderborn.de)

– Anzeige –

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit

**Fensterbau Arnold Kriener**

Kunststoff-Fenster und -Türen • Haustüren • Rollläden • Wintergärten  
Eigene Fertigung und Montage

Lange Straße 74 • 33397 Rietberg-Neuenkirchen  
Telefon (0 52 44) 92 54-5 • Telefax (0 52 44) 1 8 63



**Weihnachtsbäume in der Region**

Verkauf auf 10.000 qm Außengelände

**VERKAUF TÄGLICH** ab 23.11.  
samstags & sonntags:  
Lieferung außer Haus

**Brennholz-Verkauf**

**Andreas Franzsander**  
Kiebitzweg 21 • 33129 Delbrück-Sudhagen • Tel. 0 52 50 / 5 43 42  
www.baumschulen-franzsander.de



**Advents- und Weihnachtsausstellung**

Sonntag, 22. November  
von 11-16 Uhr mit Verkauf

**GARTENLAND Großbrummel**  
Inn. Christian Großbrummel  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr • Sa. 10-14 Uhr

Gütersloher Str. 182 • Verl. • Telefon 05246/932041 • www.gartenland-grossebrummel.de



## Geschenke für Kinder in Not

Caritas-Konferenz sammelt Weihnachtspäckchen

**Bokel.** Alle Jahre wieder – und erst recht trotz Corona-Pandemie – möchte die Caritas-Konferenz St. Anna Bokel rumänische Kinder mit Weihnachtspäckchen unterstützen. Dafür brauchen wir Ihre Mithilfe!

Wir laden Sie ein, ein kleines Päckchen in Schuhkartongröße für diese Kinder zu packen und weihnachtlich zu dekorieren. Der Inhalt eines Päckchen sollte neben Schokolade, Plätzchen, Gummibärchen und geknackten Nüssen oder Mandeln auch Buntstifte mit einem Malbuch und Spitzer beinhalten. Warme Socken oder Handschuhe in Kindergrößen können gerne auch mit beigelegt werden. Bitte kennzeichnen Sie die Päckchen gut sichtbar von außen, ob der Inhalt für Jungen oder Mädchen unter oder über acht Jahren gedacht ist.

Mit dem nächsten Transport von Hütti's Balkanhilfe werden die Päckchen dann nach Rumänien gebracht. Vor Ort werden Ihre Päckchen an Waisenkinder, Straßenkinder oder bedürftige Familien gerecht verteilt. Wer statt des Päckchens lieber eine Spende für die Transportkosten geben möchte, kann diese auf das Konto der Caritas-Konferenz Nr. 310 216 94 bei der



Mit kleinen Geschenken Kinder erfreuen. Foto: RSA/Addicks

Sparkasse Gütersloh- Rietberg unter dem Stichwort „Rumänien“ einzahlen. Abgegeben werden können die Päckchen am Samstag, 12. Dezember von 15 bis 17 Uhr im Pfarrzentrum in Bokel. Bitte tragen Sie bei der Abgabe einen geeigneten Mund-Nasenschutz, halten Sie sich an die Abstandsregel und treten Sie bitte einzeln ein. Allen Spendern sagen wir schon mal im Voraus vielen Dank. Wer noch hierzu Fragen hat, kann sich gerne melden bei U. Lefeld Tel.8649, Ch. Verhoff Tel. 988644 oder M.Peitzmeier Tel. 77975.

**Knaup**  
Qualität von Anfang an

**NEU!**  
Hähnchenfilet-Pfannen  
verschieden mariniert

Entenbrustfilet in Orangenmarinade  
Rinderroastbeef und Rinderfilet

Merschweg 29 • 33397 Rietberg  
Tel. 05244/9806-6 • Fax 9806-86

**H. Knaup GmbH & Co. KG**  
Frischgeflügel und Gastronomiebedarf – Großhandlung

**Ab sofort Weihnachtsgeflügel erhältlich!**



Das Frischelädchen ist geöffnet:  
Mi., Do., Fr. 9.00–18.00 Uhr  
und Sa. 8.00–12.30 Uhr

## Ausstellung im Gartenland Großebummel

Passend zur Adventszeit lockt eine bunte Vielfalt auf 500 Quadratmetern

Verl. Zur Weihnachtszeit lädt das **Gartenland Großebummel** am **Sonntag, 22. November**, zur großen Adventsausstellung ein. Auf rund 500 Quadratmetern wird den Besuchern eine bunte Vielfalt an verschiedenen Adventsartikeln geboten. Lichterketten sowie Lichterkränze für Innen und Außen, Girlanden passend zur Weihnachtszeit, als auch künstliche Tannenbäume bereichern die Ausstellung. Die Tannenbäume sind zwischen 60 und 228 Zentimeter hoch. Liebhaber von Adventsgestecken werden auch fündig: eine Floristin fertigt extra individuell gestaltete Gestecke, ganz auf den Kundenwunsch zugeschnitten, an. Geöffnet ist von 11 bis 16 Uhr. Foto: privat



## Zapfen-Streich

Wer dieser Tage mit offenen Augen durch den Wald streift, kann sich von dort auch ein bisschen Deko-Material für Zuhause mitnehmen. Mit ganz verschiedenen Arten von Tannenzapfen, große und kleine, längliche oder eher runde, lassen sich weihnachtliche Gestecke oder auch der Adventskranz wunderschön dekorieren. Einmal kurz abwaschen und gut durchtrocknen lassen, dann kann man sie je nach Geschmack noch mit Schnee- oder Glitzerspray besprühen und damit eine ganz individuelle Dekoration kreieren. Viel Spaß beim Ausprobieren.



## Weihnachtsdeko

Ganz im Trend liegen Naturmaterialien, zum Beispiel für Kerzengestecke für Tisch oder Fensterbank. Beliebtes Beiwerk sind natürlich Sterne aus verschiedenen Materialien, gerne auch kombiniert mit Zweigen, Zapfen, Zimtstangen oder getrockneten Orangenschalen, die dazu noch herrlich duften.

Foto: RSA/Addicks

## Weihnachtsbäume

auf dem Hof Pilger vom 11. bis 23.12.

**Wo?** Westenholz, Ziegeleistr. 17  
(Westenholzer Str./Kreuzung Mühlenheider Str.)  
auch zum Selberschlagen  
und Rietberg, Konrad-Adenauer-Str. 1

**Wann?** Täglich von 10 bis 18 Uhr

**Info:** 0171 431 92 33

Herzlich Willkommen  
im BioShop Verl

E-Mail: [info@bioshop-verl.de](mailto:info@bioshop-verl.de)  
[www.bioshop-verl.de](http://www.bioshop-verl.de)

WEIN · CHAMPAGNER · SEKT/PROSECCO · ALKOHOLFREIE WEINE

GESCHENKSERVICE! Wir versenden Produkte aus unserem Shop mit persönlichen Grüßen.

Weitere Informationen zum Produkt in unserem Shop. Als Neukunde liefern wir einmalig ab 30 € versandkostenfrei. Bitte geben Sie den Gutscheincode: WILLKOMMEN ein.

KOSMETIK · SPIELWAREN · WEINZUBEHÖR UND MEHR ...

Im Imbiss Germanen Eck Klaas  
alle Tagesgerichte zum Abholen an!

Mo. - Sa. 11.00 - 14.00 Uhr | Fr., Sa. und So. 17.00 - 20.00 Uhr  
**NEU** Montags 17.00 - 20.00 Uhr **NEU**  
(tel. Vorbestellung unter 92 86 41 erwünscht)

Fleischerfachgeschäft  
**KLAAS**

Westerwieher Straße 232 · Tel. 0 52 44 / 92 86 40

Im Fleischerfachgeschäft finden Sie eine große Auswahl an leckeren Ofen-Fertiggerichten zum Mitnehmen!

Laden-Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 18.30 Uhr | Sa. 6.00 - 12.30 Uhr

# Gemütliche Adventszeit

– Anzeige –

*Au unsere lieben Kunden  
und alle Weihnachts-  
ausstellungs-Liebhaber*

auf Grund der besonderen Lage haben wir uns dazu entschlossen, die Weihnachtsausstellungen an den Sonntagen ausfallen zu lassen. Dennoch haben wir unser Geschäft festlich geschmückt und laden Sie zu unseren Ladenöffnungszeiten zum gemütlichen Einkauf ein.

Ab dem **14. November** finden Sie bei uns weihnachtliche Gestecke und viele schöne Dekorationsartikel passend zur Adventszeit.

Tauchen Sie bei uns in eine glänzende und besinnliche Zeit ein.



*Mit wenigen Handgriffen arrangiert: Zusammen mit Tannengrün und Mini-Kugeln stimmen niedliche Deko-Figürchen auf das bevorstehende Fest ein.*  
Foto: RSA/Addicks

*Wir freuen uns auf Sie!*

Gärtnerei  
**Austermann**  
Mastholter Straße 19 • Rietberg  
Telefon 0 52 44 / 87 49

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

## Schön besinnlich in die Weihnachtszeit

Viele Dekorationsideen sorgen für ein stimmungsvolles Ambiente

**Rietberg.** Oft braucht es gar nicht viel, um Zuhause festliche Stimmung aufkommen zu lassen. Warm leuchtende Lichterketten oder flackerndes Kerzenlicht zaubern ein gemütliches Ambiente, duftendes Tannengrün und weihnachtliche Accessoires lassen allmählich festliche Stimmung aufkommen. Im Trend liegen Naturmaterialien sowie Weiß und Silbertöne. Ob als Gesteck oder Kerzenarrangement – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Besuchen Sie  
**Jürgenhakes  
Weihnachtswelt**  
von Mitte Oktober  
bis 23. Dezember

 **BAUMSCHULE  
JÜRGENHAKE**

In Lippstadt Bad-Waldliesborn  
Ostlandstr. 47 • Tel. 0 29 41 - 8 09 27  
www.baumschule-juergenhake.de

**SONNTAGS VERKAUFSOFFEN**  
von 11.00 – 16.00 Uhr

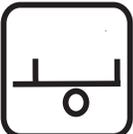
Der RSA  
wünscht  
eine gemütliche  
Adventszeit!

[rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de)

## Wir können nicht nur LKW!

Reparatur und Wartung von  
PKW-Anhängern, Transportern  
und Nutzfahrzeugen aller Marken.

Täglich TÜV-Abnahme




**Sirp**

Ulrich Sirp Fahrzeugtechnik  
Nickelstr. 25 • 33415 Verl  
Tel: 05246 - 9602-0  
[www.sirp-nutzfahrzeuge.de](http://www.sirp-nutzfahrzeuge.de)

*Wir wünschen  
eine schöne  
Adventszeit!*

[www.sirp-nutzfahrzeuge.de](http://www.sirp-nutzfahrzeuge.de)



Schrubben, Selfie machen, fröhlich sein. Dirk Körkemeier und Stinnes Bleckmann richten die Reinigungs-Station ein. Fotos: RSA/Rebling



Altweiber-Präsidentin Birgit Boldt bürstet symbolisch den Stein der Weisen.



Am Nachmittag beginnen Marlis Rupprath (v.l.), Klaus Stücker, Ute Merschbrock als Stadtführer ihren Karnevals-Auftakt am Stein.

## Kein Tusch, kein Helau – trostlose Stille am Rathaus

Corona-Sessions: Traurige Narren zum Karnevals-Auftakt in der ostwestfälischen Narrenhochburg

**Rietberg (dg).** Als kleines karnevalistisches Lebenszeichen hing er da an einer Holzgabel am Stein der Weisen. Ein Putzeimer gefüllt mit Wasser und Bürste, geschmückt mit zwei Vereinsfähnchen. Mit ihm hegten die Grafschaftler die Hoffnung, dass traditionsbewusste Narren am 11.11. Corona gerecht zur Bürste greifen, den Stein schrubben und davon ein Selfie zum Verein senden. Jährliches Reinigungs-Ritual gehört zum Auftakt des Rietberger Karnevals. Punkt 11.11 Uhr trat Altweiber-Präsidentin Birgit Boldt an den steiner-



In voller Montur mit Kopf- und Nase-/Mundbedeckung: Andreas Sunder als Putzteufel am Stein.

nen Koloss und bürstete symbolisch. Ihr folgte Bürgermeister Andreas Sunder der sich diesen wichtigen Reinigungsakt auch nicht nehmen ließ. Dafür, dass nichts stattfand, gab es ein außergewöhnlich großes Medieninteresse. Neben den lokalen Pressevertretern von Glocke und Rietberger Stadtanzeiger hatte auch der WDR Köln Fernseh- und Rundfunkreportern nach Rietberg geschickt. Livebeiträge aus der ostwestfälischen Karnevalshochburg liefen in der Auftaktendung des Westdeutschen Rundfunks. Fürs Fernsehen kam mit Ma-

ximilian Nordmann ein ehemaliger Rietberger in seine Heimatstadt und berichtete vom Rathausplatz. Außer landesweiter Medienpräsenz war der Tag karnevalistisch trostlos. „Wir wollten etwas Aktion anbieten und haben auch einige Selfies erhalten“, berichtet Grafschaftler-Vizepräsident Holger Hanhardt im Gespräch mit dem RSA. „Schön, aber kein Ersatz für das, was wir an diesem Tag gewohnt sind. Trotz allem, unseren Humor und Spaß an Blödsinn verlieren wir nicht“, blickt der dynamische Präsident in die Zukunft.

## Adventskalender mit Gewinnen im Gesamtwert von über 20.000 Euro

**Rietberg.** Ab sofort ist der neue Adventskalender der Bürgerstiftung Rietberg an zahlreichen Verkaufsstellen erhältlich. Tag für Tag wird im Dezember eines der 24 Tages-Türchen geöffnet, hinter denen sich mehr als 300 Gewinne im Gesamtwert von mehr als 20.000 Euro verbergen. Ab dem 1. Dezember werden die täglichen Gewinnnummern im Internet unter [www.buergerstiftung-rietberg.de](http://www.buergerstiftung-rietberg.de) bekannt gegeben. Die Kalender sind jeweils mit einer Nummer versehen. Wenn diese Nummer unter

Anwesenheit eines Notars gezogen wird, wird ihr der dazugehörige Gewinn zugeordnet und der Kalenderbesitzer gewinnt. Der Kalender, den ein Bild vom Rietberger Progymnasium von Schülerin Hannah Eusterbrock zierte, ist auf eine Stückzahl von 6.000 begrenzt und ist mit Geld- und Sachspenden vieler Förderer und Unterstützer der Bürgerstiftung gefüllt. Der Verkaufserlös der Kalender geht wieder über die Bürgerstiftung an viele soziale und caritative Zwecke im Stadtgebiet.



Doris Vogel und Heiner Rasche von der Geschäftsführung verteilen die Adventskalender an die Vorverkaufsstellen. Foto: Stadt Rietberg



kurz notiert...

### Skaten mit Maske

**Rietberg.** Die Skateranlage am Torfweg ist ein beliebter Treffpunkt vieler junger Leute in Rietberg. Auch während des Lockdowns darf die Anlage benutzt werden. Jedoch hat das Ordnungsamt oft Verstöße gegen die Hygiene- und Abstandsregeln feststellen müssen. Daher gilt hier ab sofort eine Maskenpflicht. Kontrollen sollen folgen. Bei weiteren Verstößen könnte die Anlage geschlossen werden. Die Stadt hofft auf die Einsicht der Skater.

### Adventssammlung

**Mastholte.** Unter dem Motto „Du für den Nächsten“ findet vom 21. November bis zum 12. Dezember die Adventssammlung der Caritas statt. Wegen Corona soll auf die direkten Kontakte an den Haustüren verzichtet werden. Deshalb möchte die Caritas-Konferenz Mastholte in diesem Jahr schriftlich um Spenden bitten. Die Sammler und Besucher können unter Beachtung der Hygieneregeln alle Unterlagen am 24. November zwischen 16 und 18 Uhr in der Aula abholen.

### Baum gesucht

**Rietberg.** Die Stadtverwaltung sucht schöne Weihnachtsbäume. Wer hat zwei große Tannenbäume von sieben bis acht Metern Höhe übrig? Sie werden vom Bauhof abgeholt, selbstverständlich unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Wer einen Baum spenden möchte, kann sich direkt an die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs wenden unter Tel. 05244/986380.

# Bewährtes Team für Herrn Bürgermeister

Detlev Hanemann und Manfred Habig bleiben als Stellvertreter dabei



Bürgermeister Andreas Sunder (Mitte) bleiben die beiden gewohnten und bewährten Stellvertreter Detlev Hanemann (rechts) und Manfred Habig erhalten.

Foto: Stadt Rietberg

**Rietberg.** Neue Amtszeit, gewohnte Besetzung: Die Stadt Rietberg hat nun zwei neue (alte) stellvertretende Bürgermeister. Im Rahmen der konstituierenden Ratssitzung ist Detlev Hanemann aus Westerwiehe (CDU, rechts) zum ersten Stellvertreter von Bürgermeister Andreas Sunder (Mitte) gewählt worden, Manfred Habig aus Varen-

sell (FWG, links) zum zweiten Stellvertreter. Beide Politiker hatten diese Positionen an der Seite des Bürgermeisters bereits in der vergangenen Legislaturperiode bekleidet. Im Rahmen der Ratssitzung, die Corona bedingt mit viel Abstand in der Aula des Schulzentrums stattfinden musste, wurden auch die Ortsvorsteher bestimmt. Fol-

gende Personen vertreten ab sofort die Ortsteile: Sebastian Schnusenberg (CDU) Bokel, Tobias Kofort (FWG) Druffel, Gisbert Schnitker (CDU) Mastholte, Michael Streiß (CDU) Neuenkirchen, Bertwald Adrian (CDU) Rietberg, Wenzel Schwienheer (CDU) Varenzell und Detlev Hanemann (CDU) Westerwiehe.

## Sportverein Schwarz-Gelb Bokel mit neuem Logo

**Bokel.** Auch wenn der Amateursport zurzeit Corona bedingt pausieren muss, heißt dies nicht gleich Stillstand für die örtlichen Sportvereine. So haben die Vorstandsmitglieder des Sportvereins Schwarz-Gelb Bokel die Zeit kurzerhand für die Erneuerung des Vereinslogos genutzt. Das neue Aushängeschild des Vereins kombiniert fortan ein neues sportliches Design mit traditionellen Elementen.

„Mit dem neuen Logo wollen wir zeigen, dass wir uns als Verein noch mehr mit unserem Dorf identi-

fizieren. So ziert auch unser Wappen von nun an Buchenblätter. Sowohl unser Dorf,

als auch unser Sportverein, zeichnet der Zusammenhalt und die Identifikation mit Bokel aus. Somit war es für uns klar, dass wir mit dem neuen Vereinslogo noch mehr an diesen Werten festhalten wollen“, so der erste Vorsitzende Markus Brunsing.

Das vorherige Logo wurde im Jahre 2015 im Zuge der Namensänderung (vormals DJK Bokel) interimweise genutzt und wird nun sukzessive durch das neue Vereinslogo ersetzt.



# St. Martin teilt auch in der Kita gerne seinen Mantel

Abschlussjahrgang der Kita Regenbogen zeigt auch ohne zuschauende Eltern tolles Martinsspiel

**Rietberg (sst).** Auch ohne stolz zuschauende Eltern haben die Erzieher und Kinder in der Kita Regenbogen ein tolles Martinsspiel auf die Beine gestellt. Normalerweise ist dies in der Kita immer ein besonderes Highlight im Jahreskalender der Erzieher, Kinder und auch deren Familien. Doch was ist in diesem Jahr schon normal? „Wir veranstalten das Martinsspiel hier bereits seit 23 Jahren. Normalerweise sind dann auch immer ganz viele stolze Familienangehörige der Darsteller da, St. Martin kommt auf einem echten Pferd angeritten und im Anschluss gibt es noch bei netten Gesprächen den ein oder anderen Punsch“, erklärt die Kita-Leiterin Hedwig Fischer wehmütig. „Als wir das in diesem Jahr absagen mussten, war bei den Eltern schon die eine oder



*Gespannt verfolgen die Kinder und die Erzieherinnen der Kita Regenbogen die Vorführung. Leider waren dieses mal keine Eltern im Publikum mit dabei.*

*Fotos: RSA/Steinberg*

andere Träne mit dabei.“ Doch auch ohne familiäre Unterstützung brachten die elf Jungen und Mädchen, die ab Sommer in die Grundschule wechseln, ein imposantes Schauspiel auf

die Open-Air-Bühne der Kita. „Die Kinder können es meistens kaum abwarten, bis sie dann zu den Ältesten gehören und zum Abschluss noch einmal das Martinsspiel zelebrieren dürfen“, sagt Fischer. Fort-

an galt es für den Nachwuchs dann bei der Aufführung kein Lampenfieber zu bekommen und den eigenen Einsatz sowie Text nicht zu vergessen – was denn elf Darstellern auch super gelang. Geübt hatten die Kinder dafür fünf Mal in der Kita und zum Abschluss noch einmal am Darstellungsort draußen. Im Anschluss an die Mantelteilung, der den Kindern den christlichen Wert der Nächstenliebe nahebringen soll, gab es ganz traditionell für alle Beteiligten eine Brezel. Den Abschluss des diesjährigen und hoffentlich in dieser Form einmaligen Kita-exklusiven Martinsspiel machte dann das gemeinsame Singen des traditionellen Martinliedes.



*Lotte und Enes freuen sich über die leckeren Brezel.*



*Hauptmann Tom und Ole als St. Martin lieferten eine grandiose Aufführung ab.*



Ihr Bestatter

**Hollenhorst**

ABSCHIED NEHMEN  
IN EINER OASE DER RUHE

Haus des Abschieds  
24 Stunden geöffnet

BESTATTUNGEN | GRABMALE | VORSORGE  
Telefon 05246 92660 | [www.hollenhorst-verl.de](http://www.hollenhorst-verl.de)

**OESTERWIEMANN** GmbH  
Behälter- und Apparatebau

Dieselstraße 15 info@oesterwiemann.de  
59329 Wadersloh www.oesterwiemann.de



**Fachbetrieb  
nach WHG**

- Öltankreinigung
- Öltank- Montage - Demontage
- Tankschutz
- Tankbeschichtung
- Auffangwannen nach WHG
- Heizungsbau
- Stahl- und Behälterbau



# Kolpinghaus Neuenkirchen

- Anzeige -



## Kolpinghaus schmiegt sich an den Dorfgraben

Verein freut sich schon auf Neubaeinweihung

Neuenkirchen. Bereits im Juli 2019 begannen die ersten Vorbereitungen für das neue Kolpinghaus in Neuenkirchen. Das alte Gebäude war in die Jahre gekommen und genügte den Anforderungen nicht mehr. Zunächst mussten einige Probleme gelöst werden:

### Neues Kolpinghaus soll im Frühjahr fertiggestellt sein

Es galt einige Grundstücksfragen zu klären, dann standen zu wenig Handwerker zur Verfügung und dann bremste auch noch Corona die Bauarbeiten



Andreas Venker öffnet die provisorische Tür des Kolpinghauses.

[www.zimmerei-kueckmann.de](http://www.zimmerei-kueckmann.de)

### H. Kückmann

- Zimmerei
- Dachdeckerei
- CNC-Lohnabbund



Weidenweg 40 · 33397 Rietberg  
Telefon 0 52 44/7 85 38

### Bad komplett

Wir bauen Ihr Bad.



Foto: V&B

Inspiration & Beratung im Studio für Bad & Heizung

p. stückerjürgen



[www.bad-solar-heizung-klima.de](http://www.bad-solar-heizung-klima.de)

Rietberg-Varensell, Basterweg 10  
Fon: 0 52 44 - 93 21 90  
Mo-Fr: 9 - 12.30 h u. 14.30 - 17 h  
Sa: nach Vereinbarung

### Heizung komplett

Heizsysteme mit Zukunft



Foto: Bemm

### Insektenschutz

Holz-Fenster

Aluminium-Holz-Fenster

Kunststoff-Fenster

Haustüren

Bautischlerarbeiten

Lichtschacht-Abdeckungen

# Michels

FENSTER  
TÜREN

Kupferstr. 22 a · 33378 Rheda-Wiedenbrück  
Telefon 0 52 42 / 3 69 77 · Fax 3 40 91  
[www.michels-fenster.de](http://www.michels-fenster.de)



Wir danken der Kolpinghaus e.V. für ihr Vertrauen und wünschen alles Gute!

Hermann Kathöfer GmbH  
Tiefbau / Abbruch /  
Brandschadenssanierung  
Druffeler Straße 105  
33397 Rietberg  
052 44 93 00 - 0

Kathöfer Hochbau GmbH  
Betonarbeiten / Maurerarbeiten  
Druffeler Straße 105  
33397 Rietberg  
052 44 93 00 - 0

Hermann Kathöfer GmbH  
Recyclinghof / Entsorgung  
Industriestraße 49  
33397 Rietberg  
052 44 98 18 03

Hermann Kathöfer GmbH  
Betriebsstätte Langenberg  
Schrott- und Metallhandel  
Lippstädter Straße 4  
33449 Langenberg  
052 48 71 01

Wir führten die Erd- und Entwässerungsarbeiten, Außenanlagen sowie die Rohbauarbeiten durch.

RIETBERGER  
*Stadtanzeiger*

Der RSA  
wünscht  
alles Gute!



[rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de)



Auf dem Areal rund um das neue Gebäude geht es voran. Entlang des Wassers soll eine schöne Gartenanlage entstehen. Fotos: RSA/Addicks

aus und verschob die Fertigstellung. Der Geschäftsführer des Kolpinghaus-Vereins, Andreas Venker, berichtete, dass vieles in Eigenleistung erbracht würde. „Da wir ein paar Elektriker und Tischler in unserem Verein haben, ist das gut machbar. Die Fußbodenheizung haben wir zum Beispiel komplett selbst verlegt. Ebenso vieles an der Elektrotechnik, und auch die Küche bauen wir selbst auf.“, sagte Venker stolz. Wenn der Bau fertig ist, wird er zu Fuß von der Gütersloher Straße erreichbar sein. Durch den Unterbau der Volksbank gelangt man direkt auf den Vorplatz des neuen Gebäudes. Mit dem PKW

gibt es eine Zufahrt von der Ringstraße aus. Der 600 Quadratmeter große Neubau bietet viel Platz: „In den großen Saal bauen wir eine bewegliche Bühne. Zudem soll es eine kleine Gaststätte mit einladender Terrasse geben.“, erklärte Andreas Venker. Insgesamt soll das neue Kolpinghaus schlicht und modern gehalten werden. Die Räume bekommen einen anthrazit farbigen Anstrich, in denen es Farbtupfer zum Beispiel durch Fenstervorhänge geben wird. Der Kolpinghaus-Verein freut sich auf die Fertigstellung des Neubaus und hofft, im kommenden Frühjahr ein rauschendes Einweihungsfest feiern zu können.

Wir führten aus:

- Elektrotechnik und Gebäudesteuerung
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitsbeleuchtung
- Datennetzwerktechnik
- Brandmeldeanlage
- Beschallungstechnik

**ELEKTRO BERGMEIER**  
LICHT ELEKTRO NETZWERK

Lerchenweg 2 · 33397 Rietberg  
Tel. 0 52 44 / 20 21  
Fax 0 52 44 / 59 54  
info@elektrobergmeier.de

**Wir wünschen dem neuen Kolpinghaus für die Zukunft alles Gute!**  
Wir führten die Klinker- und Fliesenarbeiten aus!

Alles aus einer Hand

**Hartkämper & Vorbeck**



MEISTERBETRIEB

**BAUSANIERUNG GmbH**

- Umbauarbeiten
- Renovierung
- Neubau
- Badsanierung
- Innendämmung gegen Feuchtigkeitsprobleme

Bödingsheide 26 Tel. 0 52 44 / 90 66 86 Hartkämper 01 75 / 1 64 82 63  
33397 Rietberg Fax 0 52 44 / 90 66 87 Vorbeck 01 71 / 5 33 71 43

www.becker-baustoffe.de

**Becker B Baustoffe**

**Renovieren Ihr guter Partner am Bau!**  
**Sanieren** 33397 Rietberg • Lange Straße 71-73  
**Neubauen** Tel. (0 52 44) 92 06-0  
**Ausbauen** Fax (0 52 44) 92 06-66

# Verunfallter Alltagsmensch wird nächstes Jahr ersetzt

Die Fotogruppe zieht für die Wintermonate vom Rietberger Rathausplatz nach Mastholte

**Rietberg.** Seit dem 20. September stand die Fotogruppe der Alltagsmenschen allein vor dem Historischen Rathaus in Rietberg. Ihr Fotograf war bei einem Verkehrsunfall „schwer verletzt“ worden. Jetzt verschwinden auch diese drei Alltagsmenschen. Der Geschäftsmann, die Nonne und die Hausfrau mit Einkaufsbeutel verbringen den Winter wie gewohnt vor dem Heimathaus in Mastholte. Die lebensechten Figuren der Künstlerin Christel Lechner waren 2005 nach Rietberg gekommen, woraufhin der Heimatverein Mastholte das Ensemble erwarb. Seitdem stehen sie abwechselnd in Mastholte und Rietberg. Für den verunfallten Fotografen, der von ei-



Zuletzt standen die drei Alltagsmenschen „allein“ vor dem historischen Rathaus. Ihr Fotograf fehlt seit einigen Wochen. Nach wie vor ist diese Gruppe aber ein beliebtes Fotomotiv für Gäste in Rietberg. Den Winter über verbringen die drei Alltagsmenschen wie gewohnt in Mastholte vor dem Heimathaus.  
Foto: Stadt Rietberg.

nem Auto angefahren wurde, ist inzwischen eine Ersatzfigur in Auftrag gegeben worden. Darauf haben sich die Stadtverwaltung, der Heimatverein Mastholte und die Versicherung des Unfallfahrers geeinigt. „Eine Reparatur war nicht mehr machbar“, gibt Dominik Bartels, Leiter der städtischen Abteilung Schule, Kultur & Sport, die Einschätzung aus dem Büro der Künstlerin wieder. „Dafür ist der Fotograf in zu viele Einzelteile zerfallen.“

Eine ganz neue Figur zu schaffen – sie soll wieder einen Fotografen darstellen – dauert allerdings seine Zeit. „Mit dem Aufstellen der neuen Figur ist frühestens im Juni 2021 zu rechnen“, so Bartels weiter.



Die Wucht des Aufpralls war deutlich am blauen Ford Focus zu sehen. Auf dem Rücksitz befanden sich zwei erwachsene Insassen, die verletzt wurden.



Der KIA, den die 20-jährige Fahrerinnen aus Rheda-Wiedenbrück steuerte, wurde ebenfalls stark beschädigt. Die junge Frau kam verletzt ins Krankenhaus.  
Fotos: RSA/Rehling

# Drei Personen werden bei einem Auffahrunfall verletzt

Kollision auf der Wiedenbrücker Straße: junge KIA-Fahrerin übersieht Abbiegemanöver eines Ford

**Rietberg (dg).** Eine 20-jährige KIA-Fahrerin aus Rheda-Wiedenbrück übersah den geplanten Richtungswechsel eines vor ihr fahrenden Ford Focus und knallte in das Heck des PKW. Beide Autos fahren gegen 19 Uhr auf der Wiedenbrücker Straße zunächst in

Richtung B64, als der vorausfahrende Ford, am Steuer ein 32-jähriger Mann aus Langenberg, nach links in die Rottwiese einbiegen wollte. Dann krachte es. In dem Ford saßen seine dreijährige Tochter, die Ehefrau (32) und Mutter (65) auf dem Rücksitz. Mutter und

Ehefrau sowie die KIA-Fahrerin erlitten Verletzungen und mussten ins Krankenhaus eingeliefert werden. Ein Notarzt und die Besatzungen dreier Rettungswagen leisteten Erste Hilfe vor Ort. Das dreijährige Mädchen und der Ford-Fahrer blieben unverletzt. Alarmiert

wurde auch der Rietberger Löschzug, der die Unfallstelle ausleuchtete und säuberte. Während der Rettungsarbeiten blieben beide Straßen gesperrt. Der KIA und der Ford Focus waren durch den heftigen Aufprall sehr stark beschädigt und wurden abgeschleppt.

# Schützen spenden für Kinder- und Jugendhospiz Olpe

Mastholter Grünröcke sammeln mit tollen Ideen mehr als 10.000 Euro für den guten Zweck

**Mastholte.** Das Schützenfest der Mastholter Jakobusschützen war in diesem Jahr einfach anders - keine festlichen Paraden, keine Messen in der heimischen Kirche, keine Zuschauer an den Straßen, keine fröhlichen Menschen auf dem Schützenplatz.

Um den Menschen aber ein wenig Gefühl vom Schützenfest zu vermitteln haben die Verantwortlichen der Bruderschaft einige Videos gedreht und diese auf dem YouTube-Kanal der St.-Jakobus-Schützen veröffentlicht.

In einem Video haben der amtierende Jungschützenkönig Justin I. Weidemann und die drei Jubeljungschützenkönige Heinz Borgmeier (50 Jahre),

## Jakobusschützen haben fleißig Spenden gesammelt

Udo Großvollmer (40 Jahre) und David Harlos (25 Jahre) auf eine Verkaufsaktion am Samstag vor dem eigentlichen Eichensonntag auf dem Platz vor dem Vereinslokal Sittinger hingewiesen.

Hier wurde durch den Vorstand, mit Unterstützung vom aktuellen König David I. Harlos und seinen Thronoffizieren, heimische Schützenfestprodukte zu Gunsten des Kinder- und Jugendhospiz



Die Jakobusschützen mit ihrem Königspaar David und Birgit Harlos (vorne) haben fleißig gesammelt und überreichen dem Hospiz Olpe eine Spendensumme in Höhe von 10.135 Euro. Foto: privat

Balthasar in Olpe verkauft. Frisch gebräutes Hohenfelder Pilsener, „Heimatluft“ von Paehler und original Schützenfestbratwurst von der Fleischerei Herbort. Dazu gab es noch von Schützenbrüdern handgefertigte Flaschenöffner mit Wappen aus Eichenholz und als ein besonderes Angebot die Hohenfelder Vereinsgläser mit Vereinswappen der Bruderschaft.

Um die Spendensumme noch weiter zu steigern konnte man auf der Auktionsplattform ebay im Vorfeld des Schützenfestwochenendes noch zwei besondere Angebote ersteigern. Ein privates Konzert des Spielmannszug Mastholte sowie ein Grillfest, ausgerichtet vom geschäftsführenden Vorstand, kamen hier unter den Ham-

mer. Die glücklichen Gewinner können sich nun über großartige Events freuen.

Durch diese Aktionen sowie den Einnahmen aus dem begonnenen Preisschießen, der Hutsammlung auf der Generalversammlung, sowie durch

## Schon viele Jahre lang wird das Hospiz unterstützt

viele einzelne Individualspenden, u.a. durch die Möbellostgruppe Anton Röhr, die auch am Tag der Verkaufsaktion tatkräftig angepackt hat, kam eine unglaubliche Summe für das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar zusammen. 10.135 Euro die zu 100 Prozent an das Kinder- und Jugendhospiz übergeben wurden. Leider war es in dieser schwie-

rigen Situation und dem erneuten Lockdown nicht möglich die Spende persönlich zu überreichen. Das Geld hat die Kinder und Jugendlichen aber bereits erreicht und kann vor Ort eingesetzt werden.

Schon seit vielen Jahren unterstützen die Jakobusschützen das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in Olpe. Die Einrichtung wird zu einem Großteil durch Spenden finanziert und ist auf jede finanzielle Hilfe angewiesen. Gemeinsam mit ihren langjährigen Partnern haben die Mastholter Grünröcke diese in der Vereinsgeschichte und in der Region einmalige Aktion ins Leben gerufen. Dass sie so gut angenommen wurde, freut die Organisatoren natürlich besonders.

## Freie Plätze in der Krabbelgruppe

**Verl.** Unsere Krabbelgruppe für Kinder im Alter von vier Monaten bis zwei Jahren ist nun auch wieder gestartet und hat noch einige Plätze frei. Die Kinder und Eltern treffen sich unter Leitung unserer Erzieherin immer mittwochs von 16 bis 17.30 Uhr in unseren Räumlichkeiten in der Goethestraße 28 in Verl.

In der Gruppe spielen bis zu zehn Kinder gemeinsam. Das wöchentliche Programm bietet einen Rahmen mit Spielen, Basteln, Singen und vielem Mehr. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Weitere Infos unter [www.efk-verl.de](http://www.efk-verl.de) oder bei Daniela Hollmann unter Tel. 0151/212 464 54.

**Nasse Wände?  
Feuchter Keller?  
Undichter Balkon?**



**Innendämmung • Balkonsanierungen • Kellerabdichtungen  
Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden**



**RICHTER**  
Bautenschutz

Unsere Büro's:

Herzbrock Tel. 05245-40 31  
Lippstadt Tel. 02941-9 88 96 67  
Bielefeld Tel. 0521-96 29 35 53

Richter Bautenschutz & Bauelemente GmbH & Co. KG  
Industriestraße 6 • 33442 Herzbrock-Clarholz  
Tel. (05245) 4031 • Fax (05245) 18361  
E-Mail: [info@richter-bautenschutz.de](mailto:info@richter-bautenschutz.de)  
Internet: [www.richter-bautenschutz.de](http://www.richter-bautenschutz.de)

**Komm ins Netz!**



[rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de)



**Neue Modelle 2021 verfügbar!**



**LEASING**

**Der Fahrradspezialist**

**Eickhöfeler**

Zum Freien Stuhl 2 | Rietberg-Mastholte  
Tel. 02944-58289  
[www.fahrrad-eickhoelter.de](http://www.fahrrad-eickhoelter.de)



**Fabrikverkauf**  
Donnerstag und Freitag 15 – 18 Uhr  
Samstag 10 – 14 Uhr

**Bettsofas direkt vom Hersteller**  
Zweite Wahl, Messemodelle,  
Fotomuster und Prototypen  
zu besonders günstigen Preisen.

ell+ell Polstermöbel  
Mühlenheider Straße 16  
33129 Delbrück-Westenholz  
[fabrikverkauf.bettsofa.de](http://fabrikverkauf.bettsofa.de)

**Hinfahren  
Probesitzen  
Einpacken**



**ell+ell**

# „Stuke“ ist ein Stück Fußballnostalgie

Auf dem zu kurzen Platz wurde noch nie ein offizielles Spiel angepfiffen

**Mastholte.** Wenn man an Fußballromantik wie in früheren Zeiten denkt, wird man zwangsläufig nicht am Platz an der Stukemeyerstraße vorbeikommen. Ein etwas zu kleiner Platz, der in seiner vollen Breite mittlerweile von einem Fußgängerweg durchtrennt wurde. Dazu leicht angerostete Flutlichtmasten, die in dichtem Gebüsch stehen, sowie Tore, die am Rand in ungemähtem Gras stehen. Reinhard Walter, ehemaliger Fußball-Geschäftsführer von RW Mastholte, kümmert sich heute noch um den Kult-Platz: „Wir haben eine klare Aufga-



Reinhard Walter kümmert sich noch heute um die Pflege des Fußballplatzes an der Stukemeyerstraße. *Fotos: RSA/Steinberg*



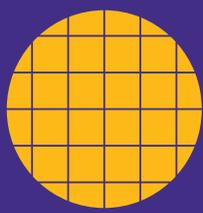
Die Flutlichtmasten rund um den Platz stehen umzingelt von Pflanzen und Sträuchern im Gebüsch.

beteiligung: Die Stadt kümmert sich um die Spielfläche und ich pflege das Drumherum mit meinem Mini-Mähertraktor“, erklärt er. Der Platz entstand vor etwa 40 Jahren, als Rot-Weiß eine zweite Trainingsfläche benötigte. Die Stadt installierte auf der Rasenfläche an der Stukemeyerstraße kurzfristig eine Flutlichtanlage und so konnte auf dem Platz gekickt und trainiert werden. Das Problem: Er erfüllt weder in Breite noch Länge die Anforderungen, um hier ein offizielles Spiel ausrichten zu können. „Der Platz wirkt von außen erst mal recht groß, aber da fehlen wirklich ein paar Meter. Deswegen wurde hier stets nur trainiert“, weiß Walter. Über die Jahre ist der Betrieb auf „Stuke“ allerdings merklich weniger geworden – aus

einem Grund, mit dem viele Sportvereine deutschlandweit seit einigen Jahren zu kämpfen haben: „Aktuell trainieren nur noch die alten Herren hier. Für die immer weniger gewordenen Jugendmannschaften reicht der Hauptplatz an der Brandstraße aus. Zudem werden immer mehr Spielgemeinschaften in der Jugend geschlossen.“ Aktuell geht bei Walter deshalb auch die Sorge um, dass die Stadt den Platz schließen und in Baufläche umwandeln könnte. Kurzfristig ist die Zukunft des Kult-Platzes allerdings gesichert, sodass nach jedem Kick die Tore wieder ins Gebüsch gerollt werden. „Wenn wir die Tore stehen lassen würden, würde der Rasen zu einem Bolzplatz verkommen“, fürchtet Reinhard Walter.



**PV-ANLAGEN FÜR GEWERBE**  
33397 Rietberg · Tel.: 05244 70005-0 · [www.sonnenzeit-pv.de](http://www.sonnenzeit-pv.de)



**SONNENZEIT**  
gmbh

# Gegner der Corona-Regeln demonstrieren in Gütersloh

Die Rektoren von Gesamtschule und Gymnasium sprechen über Kritiker der Maskenpflicht

**Rietberg (mad).** Coronaregeln und die Schulen – ein nicht enden wollendes Thema. Da sind die Schüler einerseits dazu angehalten, Masken zu tragen und Abstand zu wahren, andererseits kommen sie zu meist eng zusammengefercht in Bussen bei den Schulen an. Die Maskenpflicht haben einige Eltern kürzlich in einer kleinen Demo vor dem Gütersloher Kreishaus kritisiert. Ist dies die richtige Vorgehensweise, gerade angesichts der steigenden Infektionszahlen? Der RSA sprach mit den Leitern von Gesamtschule und Gymnasium über diese Kundgebung.

„Grundsätzlich halte ich es für richtig, dass im Sinne der Meinungsfreiheit öffentlich demonstriert werden darf“, sagt Gymnasialleiter Matthias Stolper. In den Schulen jedoch kämen viele Menschen



Frank Wedekind leitet die Gesamtschule. Fotos: RSA/Addicks

auf engstem Raum zusammen, gibt er zu bedenken. „Da gibt es nur wenig Möglichkeiten, sich gegen eine Übertragung von Coronaviren zu schützen.“ Gesamtschulleiter Frank Wedekind sieht es ähnlich, kann die Kritik aber auch nachvollziehen: „Natur-



Matthias Stolper ist für das Gymnasium verantwortlich.

lich ist die CO<sup>2</sup>-Konzentration unter den Masken höher als in der normalen Raumluft. Aber der Schutz der Masken funktioniert nur, wenn sie alle tragen“, so Wedekind. „Fakt ist: Die Masken verhindern eine Tröpfcheninfektion und stellen damit einen wirksamen Schutz

dar, auf den bei den räumlichen Gegebenheiten in den Schulen nicht verzichtet werden sollte.“ Beide Schulleiter können jedoch bestätigen, dass sich an ihren Schulen vorbildlich an die Maskenpflicht gehalten werde und dass auch die Eltern der Schüler hinter den geltenden Hygieneregeln der Schulen stünden. „Die Eltern gehen besonnen und verantwortungsvoll mit dem Thema Corona um“, sagt Stolper, der besonders das Verhalten der Schüler loben möchte, die sich durchweg vorbildlich an die Regeln hielten. Die von „Querdenken 711“ angekündigte Aktion, Schüler und Eltern auf dem Schulweg anzusprechen, habe wohl hier nicht stattgefunden. „Die Polizei war bei uns vor Ort, berichtete aber von keinen Vorfällen im Einzugsbereich unserer Schulen“, sagt Frank Wedekind.

## Chor trauert um Armin Will

**Mastholte.** Ein Verlust, der trauriger für den Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Rietberg nicht sein kann, ist der plötzliche Tod von Armin Will nach mehr als 40-jähriger Mitgliedschaft. „Mit Armin verlieren wir ein engagiertes und immer gut gelauntes Mitglied unseres Chores und einen warmherzigen Menschen, der sich intensiv und einfallreich um die Chorbelange gekümmert hat“, heißt es von Seiten der Chorgemeinschaft. Seit dem ersten April 1977 war Armin zunächst als Trompeter eine Stütze des Chores. Im Jahr 2004 wurde Armin zum zweiten stellvertretenden Chorleiter gewählt. Bis zuletzt hat er dieses Amt tatkräftig ausgefüllt und war



immer Ansprechpartner für die Organisation von Auftritten, Ausflügen und anderen Veranstaltungen. Als 2005 ein Tubist gebraucht wurde, schulte Armin auf das größte Instrument im Chor um. Die Tuba spielte er bis zuletzt. „Vor allem als Freund hinterlässt Armin eine schmerzliche Lücke im Posaunenchor, die nicht so schnell verheilen wird“, sagt Chorleiter Carsten Blach im Namen aller Bläser und Bläserinnen.

## Stadt stellt Wohnbaufläche bereit

**Mastholte.** Vor etwa einem Jahr hatte der Rietberger Stadtrat entschieden, den Flächennutzungsplan in Mastholte zu ändern. Damit soll der weiterhin bestehenden hohen Nachfrage nach geeigneten Baugrundstücken in diesem Rietberger Stadtteil entsprochen werden und eine

### Bürger können sich jetzt über Vorhaben informieren

Wohnbebauung an der Kattagenstraße ermöglicht werden. Um dieses Vorhaben zu realisieren, muss der Flächennutzungsplan (FNP) allerdings geändert werden.

Für dieses Änderungsverfahren werden die genauen Ziele und Zwecke der Planung für die Bürger öffentlich dargestellt. Über das Verfahren kön-

nen sich die Rietberger derzeit in Ruhe und ausführlich informieren, um sich gegebenenfalls dazu zu äußern.

Noch bis zum 18. Dezember haben Bürger die Gelegenheit, sich während der Dienstzeiten oder auch nach Terminvereinbarung in der Abteilung Stadtentwicklung, Rathausstraße 36, eingehend über die Änderung des FNP zu erkundigen oder sie können auch Fragen an die zuständigen Vertreter der Stadt stellen.

Die Planungsunterlagen für das betreffende Gebiet in Mastholte sind auf der Internetseite der Stadtverwaltung einsehbar. Das Abgrenzungsgebiet zum 110. Änderungsverfahren des FNP ist zudem auch im Amtsblatt Rietberg vom 29. Oktober 2020 dargestellt.

**Frank Rosenbaum**

Industriestraße 48  
33397 Rietberg  
Fon (05244) 78283  
Fax (05244) 78220  
Mobil 01 71 - 4 16 86 96  
www.spectrumautoglas.de  
e-mail: info@spectrumautoglas.de

Front-, Seiten- und Heckscheiben  
für PKW und LKW  
Montageservice  
Anfertigung von VSG- und ESG-Scheiben  
Hitzeschutzfolien für  
Fahrzeuge und Gebäude  
Steinschlagreparatur



Gute Nachrichten in Form einer Förderzusage zur Stärkung der Rietberger Innenstadt hat der Landtagsabgeordnete André Kuper jetzt aus Düsseldorf überbracht. *Foto: Kirchner/Wahlkreisbüro*

## Schöne Weihnachtssterne

im 13-cm-Topf  
rot, weiß, rosa, pink ..... **1,99**

## Midi-Weihnachtssterne

im 11-cm-Topf ..... **0,99**

## naturgetreue Weihnachtsmänner

aufwendig gekleidet  
von 40 - 80 cm ..... ab **12,99**

## Sternen-Lampe

auf Metallfuß, Ø 60 cm, mit Timer ..... **9,99**

## Duft-Teelichter

Brenndauer 4 Stunden  
18 Stück ..... **1,29**

## Christbaumkugel „Mein Foto“

zum selbstgestalten, 9 cm ..... **0,99**

## Schutzengel-Figur

8 cm ..... **2,99**

## PVC-Tischsets

gold- oder silber-farben 45 x 30 cm ..... **1,59**

**Achten Sie auf unsere Prospektbeilage am Wochenende in Ihrer Tageszeitung!**

# SuperSchnäppchen

**Sonderposten · Importpartien**

**33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3**  
**33397 Mastholte, Alte Landstraße 8**  
**Vinnemeier GmbH**

# Stärkung der Innenstadt: Rietberg erhält 127.413 Euro

Die Summe wird noch in diesem Jahr ausgezahlt

**Rietberg.** Mit einem Sonderprogramm stärken Landtag und NRW-Landesregierung derzeit die Innenstädte in Nordrhein-Westfalen. Auch die Stadt Rietberg erhält Unterstützung, und zwar in Höhe von 127.413 Euro. Diese gute Nachricht hat der direkt gewählte Landtagsabgeordnete und Landtagspräsident André Kuper überbracht: „Während des Lockdowns aufgrund des Coronavirus sind die Herausforderungen im Einzelhandel und

### Fördergeld soll Kommunen in dieser Zeit stützen

Innenstadtkern weiter gestiegen. Es gibt insbesondere bei den Einzelhändlern sowie Gastronomen erhebliche Umsatzeinbußen. Deshalb ist unser Förderprogramm für unseren Handel, aber damit auch für die Bürger, ein echter Lichtblick“, so Kuper. „Mit dem Fördergeld wollen wir den Kommunen eine Stütze in dieser schweren Zeit sein. Das Geld wird noch in

diesem Jahr ausgezahlt und ermöglicht ein rasches Handeln. Ich bin sehr froh, dass wir als NRW-Koalition die kommunale Familie mit dem Hilfsprogrammen unterstützen können“, ergänzt er. Die Frist für die Vorlage der Förderanträge wird auf den 30. April 2021 verlängert, damit Städte und Gemeinden auf aktuelle Entwicklungen reagieren können. Das Sonderprogramm umfasst folgende Handlungsfelder: Vorübergehende Anmietung leerstehender Ladenlokale durch die Kommunen und Zwischenerwerb von leerstehenden Einzelhandelsimmobilien, um Immobilienspekulationen vorzubeugen. Beim Problem des massiven Leerstands soll außerdem mit Beratungs- und Planungsangeboten ein Zentrenmanagement angestoßen und der Aufbau eines Verfügungsfonds vorbereitet werden. Insbesondere kann damit geprüft werden, ob eine Konzentration von Handlungsfeldern erforderlich ist und wo diese gegebenenfalls räumlich stattfinden sollen.

## Antragsfrist wird auf Mitte Januar vorgezogen

### Gartenbewässerung bleibt von Gebühren befreit

**Rietberg.** Rietberger Bürger dürfen auch weiterhin ihren Garten mit Trinkwasser bewässern und diese Mengen von der Abwassergebühr abziehen. Das hat der Rat der Stadt Rietberg jetzt beschlossen, nachdem in jüngster Sitzung noch einmal kontrovers diskutiert wurde. Jedoch ändert sich der Stichtag, zu dem der abgelesene Zählerstand übermittelt werden muss auf den 15. Januar des Folgejahres. Bislang war das der 31. März.

In der gebührenrechtlichen Rechtsprechung ist grundsätzlich nicht nur anerkannt, dass bei der Berechnung der Abwassergebühr die sogenannten

Wasserschwundmengen abgezogen werden, die beispielsweise in den Gärten der Bürger versickern und so gar nicht erst in die Kanalisation gelangen. Es ist sogar vorgeschrieben, den Bürgern diese Möglichkeit einzuräumen, eben diese Wasserschwindmengen von den Abwassergebühren abzuziehen. In allen umliegenden Städten und Gemeinden wird dies ebenso gehandhabt. Etwa 1.000 Haushalte in Rietberg machen von dieser Regelung Gebrauch. Voraussetzung bleibt weiterhin, dass dazu ein Wasserzähler für diese Zapfstelle eingebaut wird, auf dem die Schwundmenge einmal im Jahr abgelesen wird. Eine Fachfirma muss den Einbau bestätigen. Bürger übermitteln den abgelesenen Zählerstand selbstständig an die Stadtverwaltung, Abteilung Finanzen. Zu diesen Schwundmengen darf nicht das Trinkwasser gezahlt werden, das gegebenenfalls zum Befüllen von Planschbecken und Swimming-Pools verwendet wird. Da dieses Wasser nicht im Garten versickern darf, muss es als Abwasser in die Kanalisation entsorgt werden und ist somit Abwassergebührenpflichtig. Im Umkehrschluss heißt das, dass Pools zum Beispiel mittels eines Schlauches aus dem Haus gefüllt werden müssen und nicht über den zusätzlichen Gartenzähler.

Hintergrund ist, dass das Trinkwasser durch die Benutzung im Pool in seinen Eigenschaften verändert wird. Weil das Frischwasser unter anderem mit Zusatzstoffen wie etwa Chlor oder Sonnencreme versetzt wird, muss es als Schmutzwasser über die öffentliche Abwasserentsorgung entsorgt werden.

### Wasser für Pools fällt nicht unter die Schwundmenge

Wasserschwindmengen abgezogen werden, die beispielsweise in den Gärten der Bürger versickern und so gar nicht erst in die Kanalisation gelangen. Es ist sogar vorgeschrieben, den Bürgern diese Möglichkeit einzuräumen, eben diese Wasserschwindmengen von den Abwassergebühren abzuziehen. In allen umliegenden Städten und Gemeinden wird dies ebenso gehandhabt. Etwa 1.000 Haushalte in Rietberg machen von dieser Rege-

## Rechnungswesen 4.0: Einfach!

Vereinfachen Sie Ihre Arbeitsabläufe im Unternehmen und die Zusammenarbeit mit Ihrem Steuerberater! Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Rechnungswesen zu digitalisieren. Auftragswesen, Fakturierung, Belegwesen,

Zahlungsverkehr, Kassenbuch, Personal und Unternehmenscontrolling: alles digital, betriebsprüfungsfest und in einem System. Wir helfen Ihnen dabei! <https://www.hollmann-steuerberatung.de/digitalisierung/>



Foto: Pixabay

## Corona und die Steuerzahlungen

**Rietberg.** Corona wird auch in Sachen Steuern für Besonderheiten sorgen. Der Corona-Bonus ist steuerfrei. Sonderzahlungen, die vom 1. März bis 31.12.2020 gewährt wurden. Die Prämie von insgesamt 1.500 Euro kann einmalig oder über mehrere Monate ausgezahlt werden. Einzig wichtig ist, dass der Bonus zusätzlich zu Arbeitslohn gezahlt wurde und auf der Gehaltsabrechnung gesondert ausgewiesen

ist. Somit können auch Mini-Jobber von dem Bonus profitieren. Menschen, die infolge der Pandemie in finanzielle Schräglage geraten sind, können bei Zahlungen an das Finanzamt auf Kulanz hoffen. Die Finanzämter sind derzeit nämlich angehalten, Erleichterungen unbürokratisch zu gewähren. In einer durch Corona bedingten Finanznot können Betroffene bei Steuernachzahlungen z.B. Ratenzahlung vereinbaren.

 **Dr. Hollmann GmbH**  
Wirtschafts- & Steuerberatung

**HOLLMANN HILFT!**

**Rechnungswesen 4.0:** Digitalisierung des Rechnungswesens  
Einfach! Zeitsparend! Transparent!  
Wir helfen Ihnen dabei.

Nickelstraße 1a · 33378 Rheda-Wiedenbrück · Fon 0 52 42 / 57 99 68 0  
[info@hollmann-steuerberatung.de](mailto:info@hollmann-steuerberatung.de) · [www.hollmann-steuerberatung.de](http://www.hollmann-steuerberatung.de)

## Loht sich für mich eine Steuererklärung?

**Im Rahmen der Corona-Hilfen biete ich für Arbeitnehmer eine kostenfreie Analyse an.**

**Steuerbüro**  
**Lambert Wiedenhaus**  
Rietberg-Mastholte  
Telefon: 0 29 44 / 59 89 14  
E-Mail: [wiedenhaus@t-online.de](mailto:wiedenhaus@t-online.de)

Wir beraten  
Sie gerne!

**b.b.h.**  
lohnsteuerhilfe

## Noch mehr Kilometer als 2019

**Rietberg.** Die Abschlussfeier mit Siegerehrung zum „Stadtradeln“ musste wegen Corona ausfallen. Die Gewinner wurden stattdessen informiert und können ihre Preise nun bei der Stadtverwaltung abholen. In diesem Jahr sind in den drei Wochen insgesamt 76.573 Kilometer mit dem Rad absolviert worden, etwa 500 Kilometer mehr als 2019. 330 Bürger hatten sich in 36 Teams am „Stadtradeln“ beteiligt (2019 waren es 369 Teilnehmer). Unter den Einzelteilnehmern wurden Gutscheine verlost.

## Kleinanzeigen



### Verkauf

Zwei TV-Sessel mit Motor, sehr gut erhalten, zu verkaufen. Tel. 05244-5631

**Herren-Oberbekleidung** Gr. 54, XL und XXL günstig zu verk. Tel. 05250-6458 Bitte auf AB sprechen.

**Hessel Cateringservice**  
Wir machen das für Sie.  
Tel.: 05250/930-371  
www.partyservice-hessel.de

**Kärcher** Hartbodenreiniger FC5 zu verk., VB 150 €. Garantie noch bis 17.12.2020. Fotos per WhatsApp. Tel. 0160-96537387

**Freilaufende** Gänse lebend oder geschlachtet von privat zu verkaufen. Tel. 0171-2815202

**MIELE** gut gebr. Waschmaschinen / Trockner mit Garantie zu fairen Preisen ab 180 bis 480 € und preisgünstiger Service für die nächsten Jahre. Hövelhof Tel. 05257-6081 ab 18.00 Uhr

**Dampfreiniger**, neu, 40 €; Massage- matte mit Heizung, neu, 30 €; Fernseher 50 €. Tel. 05244-3568 Rückruf bei AB

**Kobold** Teppichreiniger + elektrische Brot- + Aufschnittmaschine + Gefrierschrank H 85 x T 55 x B 55 günstig abzug. Tel. 8253

**Sehr** gut erhaltenes Ecksofa zu verk. Tel. 05244-5631

**Verkaufe** handgestrickte Socken. Tel: 0157-85442886

**Kinderfahrrad** Mountainbike, top, Shimanoausstattung, verkehrssicher, NP 449 €, 44er Rahmen, für 190 € zu verk. Tel. 05244-901846

**TV-Set** für Cam. Auto LKW PKW 12,24V Anten. resi. DVD, TV-Bild 36 cm, kom. Zube. 50 €; Aquari. Terra. ohne Zube., mit Deckel, B 60 x H 52 x T 50. Tel. 05258-6053671

**NEUERÖFFNUNG STOFFZAU- BER STEFFENSMEIER!!** Nacken- körnerkissen, Körnerkissen, Zirben- kissen, Kräuterkissen, Tabletkissen, Tee, äth. Öle, Geschenke. Markt 3 in Wiedenbrück, ab 6.11.20 Mo-Fr 14:30-18:30 Uhr, Sa 9-14 Uhr, Tel: 0173-7072862

**Freilaufende** Weidegänse bratfertig zum Weihnachtsfest abzugeben. Tel.: 05250-9705847

**Frisch** geschlachtete Enten und Gänse im Dezember aus Hobbyzucht ab- zugeben. Gerne als Vorbestellung un- ter 05250-7835

**Marokkanische** handbemalte Dop- pel-Trommel, ca. 40 cm Höhe, für 30 Euro zu verk. Tel. 0174-235 42 92

**Philips** Kompaktanlage FP 9400, Schallplattenspieler, Doppelkasset- tenr., 2 Boxen zu verk., 40 Euro. Tel. 0174-23 42 92

**Ca. 3 SRM** Kaminholz zu verkaufen. Tel.: 0171-3023474

**Umzugskartons** preisgünstig abzu- geben. Tel. 0175-6505428

**Einige** Angelruten, mehrere Rollen + Posen, Angeltasche 1,80 lang; ei- nen Kugelgrill; teilbare Abschlepp- stange für Auto, Preis a. Anfrage. Tel. 05244-7642

**Neues** Stauraum-Doppelbett „Luca“, 180x200, mit Holzlattenroste, Gelma- tr. + Nachtkons., nicht aufgeb., Orig.- Rg., VB 280 € (nicht benutzt). Tel. 0160-95596782 ab 16.00 Uhr

**Osa** Hauswasser-Kolbenpumpe u. Boiler abzugeben, VHB, selber aus- bauen. Tel. 0175-6505428

**Golz** 5-Gang-Jugendrad, rot-weiß, 28 Zoll, ohne Rücktrittbremse, voll niros- ta, VHS. Tel. 3864

**Diermann** Damenfahrrad 5-Gang Torpedo, violett-schwarz, Nabenschal- tung, 28x1,50 HS270, VHS. Tel. 3864

**Rohrbiegegerät** z.B. an Hobbybastler zu verk. Tel. 0162-7662569 Sa. + So.

**Achtung!** Restverkauf von Ruth Lang, große Auswahl, stark reduziert. Margaretenstr. 14 - Neuenkirchen. Tel. 05244-77401 od. 0174-9723735

**Verkaufe** wenig genutztes Hauswäs- serwerk m. Edelstahl-Pumpengehäuse, Druckkessel 24 l u. Druckschalter. Tel. 05246-935491

**Verkaufe** Stahlgitterbox verzinkt, 120 x 100 x 100 cm, zur Kaminholzeinla- gerung. Tel. 05246-935491

**Körnerkissen** gibt es leider dieses Jahr nicht auf dem Adventsmarkt. Aller- dings jederzeit unter: Telefon 0160-1614344



### Kaufgesuche

**Match-Luftgewehr/Pistole** von pri- vat, Schießverein gesucht! Tel. 0152-38463399

**Suche** das Buch: Die Juden der Graf- schaft Rietberg aus dem Jahr 1997. Tel: 0151-70187680



### Tiermarkt

**Junge** und legereife junge Wellensitti- che aus 2020 abzug. Tel. 02944-7185

**Rebhühner** und Königsfasane abzu- geben. Tel. 0175-2726320

**4** Schönsittiche natur, 4 Schönsitti- che gelb-dilute, 2 Paar Schönsittiche gelb-dilute blutsfremd. Tel. 0160-99686318



### Stellenmarkt/Jobs

**Gebe** Nachhilfe in Englisch für alle Klassen und Schulen. Sehr gute Eng- lischkenntnisse (Auslandsstudium). Tel: 0157-30720756



### Mietsachen

**Su.** Garage zu mieten für mein Auto und Fahrrad in der Nähe Eichenweg in Neuenkirchen. Angebote bitte an: eirama@web.de

**Suche** kl. Wohnung Raum Rietberg, Neuenkirchen, 300 € warm. Bin 66 J., m, Nichtraucher, Deutscher. Tel. 0152-33732151



### Horstmann immobilien

### VERMIETUNG BEWERTUNG VERKAUF

Ihr Partner vor Ort  
Tel 05242/9806749

www.fh-immobilien.com



### Auto

**Wir** kaufen Wohnmobile + Wohnw- gen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw. de Fa. Wohnmobilcenter Am Was- serturm

**Ich** verkaufe gute Dunlop Sommerrei- fen ohne Felge in der Größe 195/65 R15 von 2016. Profil ist gut mit 5-6 mm. Tel. 0157-84426395

**Tiguan** Sport&Style, TDI, 140 PS, blau-met., EZ 12/2012, 117.000 km, 1. Hd., sehr gepflegt, für 10.900 € zu verk. Tel. 0172-6796223

**4** Winterreifen 4-Loch-Stahlfelge 175/65 R14, mit Blenden, 100 €. Tel. 05244-3568 Rückruf bei AB

## STADT KIOSK RIETBERG

Tabak - Lotto - Presse & Co.



### GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen



Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 0 52 44 / 76 30

### Beilagenhinweis

### Volle Auflage

Becker Baustoffe  
GmbH & Co. KH





# MONIKA'S GOLDSTUBE

Mönchstraße 11 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Telefon 05242 - 183 97 52

## Nur für kurze Zeit!

## Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit!

Ohne Risiko!  
Mitarorden  
Unverbindliche Beratung  
Transparente Abwicklung  
Serioser Ankauf  
Sofortige Barauszahlung

## Aktion ab Erhalt 7 Tage gültig



Wir zahlen zur Zeit  
bis zu

# 65,- €

\* pro Gramm  
Feingold



Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren – auch defekt,

*Pelzankauf (in Verbindung mit Schmuck)*

**ANTIKER KORALLENSCHMUCK,  
KORALLENKETTEN, KORALLEN-  
SCHNITZEREIEN** (bevorzugt in blutrot),  
**ZAHHGOLD** (mit und ohne Zähne),

**Hausbesuche bis zu**

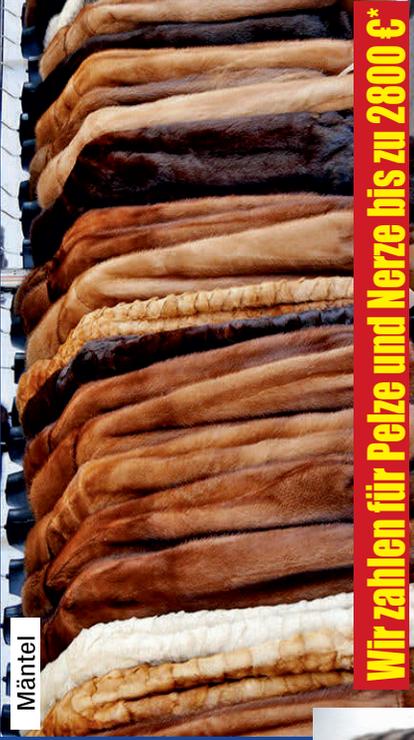
**100 km kostenlos!**

**Gerne prüfen wir Ihren  
Schmuck auf Echtheit!**

*\* für antiken Schmuck*

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 10.00 - 18.00 Uhr • Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

Mäntel



Wir zahlen für Pelze und Nerze bis zu 2800 €\*

*\*Pelzankauf nur in Verbindung mit Gold*

Wir kaufen auch Modeschmuck

Gerne übernehmen

wir Ihre

Spritkosten bis zu

20,- € bei Ankauf

Wir kaufen an:



Edelpelze aller Art



Uhren



Gold- und  
Silbermünzen

*\*nur in vb Gold*



Schmuck

**Bernsteine**



bis 2500,- €\*



Porzellanpuppe\*